



Malteser

...weil Nähe zählt.



Malteser Hilfsdienst in Wetzlar und im Lahn-Dill-Kreis

Jahresbericht 2019

Malteser-Standorte im Lahn-Dill-Kreis



Mitgliederstand 2019

Fördermitglieder	5.243
Ordentliche Mitglieder	496
Gesamt	5.739

Inhalt

<u>Grußworte</u>	
Kreis- und Stadtbeauftragter Boris Falkenberg	4
Mitglied des Landtags Frank Steinraths	5
<u>Notfallvorsorge</u>	
Katastrophenschutz	6
Sanitätsdienst	7
Realistische Unfalldarstellung	8
Rettungsdienstschule	9
Rettungsdienst	10
<u>Schulsanitätsdienst</u>	11
<u>Jugend</u>	12
<u>Erste-Hilfe-Ausbildung</u>	13
<u>Soziales Ehrenamt</u>	
Besuchs- und Begleitungsdienst mit/ ohne Hund	14
Integrationsdienst	15
<u>Sozialunternehmerische Dienste</u>	
Hausnotruf	16
Menüservice	17
Fahrdienst	18
Behindertenhilfe	19
<u>Auslandsdienst</u>	20
<u>Altkleidersammlung</u>	21
<u>Spenden und fördern</u>	23
<u>Ansprechpartner in Wetzlar /Lahn-Dill-Kreis</u>	24
<u>Impressum</u>	22

Malteser im Bistum Limburg

<u>Standorte</u>	26
<u>Ansprechpartner in der Diözese Limburg</u>	27

Grüßwort

Liebe Leserinnen und Leser,



„... weil Nähe zählt!“ Dies ist der Leitsatz der Malteser, der uns täglich antreibt. Es ist unser Auftrag, Menschen zu unterstützen, die unsere Hilfe benötigen. Und dies tun wir bereits seit 1963 in Wetzlar und im Lahn-Dill-Kreis. Über ein halbes Jahrhundert gelebter Dienst am Nächsten.

Das Engagement der vielen ehren- und hauptamtlichen Malteser zeigt sich in ihren mit viel Herzblut geleisteten Einsätzen: Sie haben in unzähligen Fällen Not gelindert, indem sie tatkräftig angepackt, zugehört oder einfach eine Hand gehalten haben.

Sich für alle die einzusetzen, die unsere Hilfe brauchen, ist unser Antrieb und unser Auftrag. Mit unseren vielfältigen Projekten und Diensten helfen wir Menschen in allen Lebenssituationen: im Alter, bei Krankheit oder Behinderung, im Notfall, aber auch bei Einsamkeit oder Einschränkungen im Alltag.

Oft sind wir dabei „sichtbar“, wie zum Beispiel im Rettungsdienst. Sehr viel öfter wirken wir hingegen im Verborgenen, im privaten Bereich – ganz nahe an und mit den Menschen.

Mit diesem Jahresbericht möchten wir Ihnen einen Eindruck von der Vielfalt und der Intensität unserer Leistungen in Wetzlar/Lahn-Dill geben. Wir zeigen Ihnen die Menschen, die den Leitsatz der Malteser leben und weitertragen.

Dies alles können wir ohne tatkräftige und finanzielle Unterstützung nicht leisten. Unseren Ehrenamtlichen können wir daher nicht oft genug von Herzen für ihren treuen und uneigennütigen Einsatz danken. Auch bei unseren Fördermitgliedern und allen, die uns mit Spenden unterstützen, bedanken wir uns herzlich für ihre Großzügigkeit und ihr Vertrauen. Ohne sie alle wären die Malteser nicht das, was sie heute sind.

Ich freue mich, wenn Sie uns unterstützen!

Ihr
Boris Falkenberg
Kreis- und Stadtbeauftragter

Grußwort

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Malteser,

Respekt. Respekt und Anerkennung für Ihre Leistungen und Ihr Engagement im Jahr 2019. Respekt vor Ihnen als freiwillige Helferinnen und Helfer im Einsatz. Respekt dafür, dass Sie auch im Jahr 2020 bereit sind, wieder alles zu geben, um Menschen zu helfen.

Respekt ist nicht nur ein wichtiges Wort, es ist eine bedeutende Einstellung. Man könnte meinen, dass der Respekt gegenüber seinen Mitmenschen, besonders gegenüber Einsatzkräften und Personen in Uniform verloren geht. Darum ist es umso wichtiger Respekt und Solidarität mit allen Einsatzkräften zu zeigen und Danke für das große gesellschaftliche Engagement aller Ehrenamtlichen zu sagen.

Das Jahr 2019 war ereignisreich. Sie haben viel Gutes erlebt und geleistet. Durch Sie wird die Welt besser, stehen Sie doch den Menschen in Not bei. Dafür kann ich Ihnen gar nicht genug danken.

Ehrenamtliche Aktivität ist eine der wichtigsten Stützen für unsere Gesellschaft. Ohne das Ehrenamt wäre vieles so nicht möglich. Sie investieren Ihre Freizeit, damit andere sicher sind, gerettet oder versorgt werden. Das ist nicht selbstverständlich und dennoch sind Sie alle dazu bereit. Auch Sie tragen einen Teil dazu bei, dass unser Land und seine Menschen zusammenhalten. Sie bleiben standhaft und ihrer Sache treu. Dafür gebührt ihnen meine und unser aller Hochachtung.

Seit nun über 56 Jahren sind sie in Wetzlar und im Lahn-Dill Kreis aktiv und man kann sagen, dass Sie unsere Region mitgeprägt haben. Stets sind Sie auf Veranstaltungen und Festen präsent. Dadurch sind Sie für viele Menschen ansprechbar. Man kann sich auf Sie verlassen, das ist wichtig. Besonders möchte ich Ihren Besuchs- und Begleitdienst hervorheben. Sie sorgen sich um Menschen die auf Unterstützung angewiesen sind. Dadurch tragen Sie dazu bei, dass diese Menschen in Würde und Selbstbestimmung leben können.

Auch 2020 stehe ich Ihnen zur Seite und unterstütze die Malteser Wetzlar voll und ganz. Ich wünsche Ihnen für das Jahr 2020 alles Gute, Erfolg, Sicherheit und vor allem Gesundheit.

Vielen Dank.



Ihr
Frank Steinrath
MdL



Jederzeit einsatzbereit und gut aufgestellt!



Der Katastrophenschutz unserer Malteser Gliederung Wetzlar/Lahn-Dill war auch im vergangenen Jahr wieder rund um die Uhr bereit, um Menschen in Notlagen zu helfen. Unsere ausgebildeten Sanitäter und Betreuungshelfer spendeten ihre Freizeit, um zu helfen und Gutes zu tun. Im Juni des vergangenen Jahres wurden unsere Einsatzkräfte des 2. Sanitätszuges zu einer Bombenentschärfung in Dillenburg-Niederscheld gerufen. Zusammen mit Personal der Feuerwehren, der Polizei und anderer Hilfsorganisationen halfen unsere ehrenamtlichen Sanitäter bei der Evakuierung der rund 5.700 Personen im gefährdeten Radius. Zum Glück konnte die Bombe ohne Komplikationen entschärft werden und alle Einwohner kehrten unversehrt und erleichtert in ihre Wohnungen zurück. Im vergangenen Jahr übernahm Robin Langer nach einer achttägigen Schulung und weiteren Vorbereitungen die Zugführung des 2. Sanitätszuges. Der 22-jährige war vorher als Einheitsführer der Trans-

portgruppe bereits als Führungskraft in der Notfallvorsorge eingesetzt und ist nun optimal auf die neuen Herausforderungen vorbereitet.

Interesse geweckt? Wer selbst auch in Notfallsituationen Hilfe leisten möchte, wendet sich einfach an unseren Ansprechpartner.



Ansprechpartner



Noah Rothgerber
Leiter Einsatzdienste

Telefon: 06441 9494-240
E-Mail: kats-wetzlar@malteser.org



Auf einen Blick:

- 113 ehrenamtliche Helfer*innen
- 3.522 Stunden Ausbildung



Sanitätsdienst

Immer da, wo was los ist

Wir Malteser in Wetzlar sind mit unseren Sanitätseinheiten seit langem fester Bestandteil bei Großveranstaltungen im Lahn-Dill-Kreis. Unsere ehrenamtlichen Sanitäter sorgen für die medizinische Versorgung bei kleineren und größeren Notfällen bei diversen Veranstaltungen. Vom kleinen Theaterstück im Wetzlarer Lottehof bis zu großen, mehrtägigen Festivals – unsere engagierten Helfer sind vor Ort und bereit, um zu helfen.

„Ich bin ehrenamtlich aktiv, um für andere da zu sein. Mir macht es Spaß, Menschen zu helfen und ihnen so auch den Spaß an einer Veranstaltung wiederzugeben oder Schlimmeres abzuwenden“, so Philipp Weber, Einsatzsanitäter bei den Maltesern Wetzlar. Hinzu kommen nette Unterhaltungen, lustige Situationen und die Möglichkeit, Veranstaltungen aus erster Reihe zu erleben. „Das motiviert mich immer wieder erneut, bei Sanitätsdiensten mitzumachen“, so der Schüler.



i

Ein Auszug unserer Sanitätsdienste 2019:

- > Wetzlarer Festsiele
- > Herzberg Festival in der Rhön
- > James Wood Festival
- > Oktoberfeste
- > Faschingsveranstaltungen
- > Rollstuhlbasketball
- > Sommernachtsweinfest Wetzlar
- > Spektakulum Braunfels
- > AMEN Festival

Statistische Zahlen:

- > 128 Einsätze
- > 154 Dokumentierte Hilfeleistungen
- > 3304 Stunden

Ansprechpartner



Tim Gutekunst
Referent Sanitätsdienste

Telefon: 06441 9494-236

E-Mail: sanitaetsdienst-wetzlar@malteser.org

Für realitätsnahe Trainings



Die Arbeit unseres Teams der Realistischen Unfalldarstellung mag auf Außenstehende wirken wie Vorbereitungen für eine Halloweenparty. Denn werden wir zu einem Einsatz gerufen, gehört Theaterschminke, falsches Blut und modellierbare Paste für falsche Wunden zur normalen Ausrüstung. Auch abgerissene Körperteile, Stichwunden, Verbrennungen oder offene Brüche können wir durch spezielle Schminktechniken realisieren.

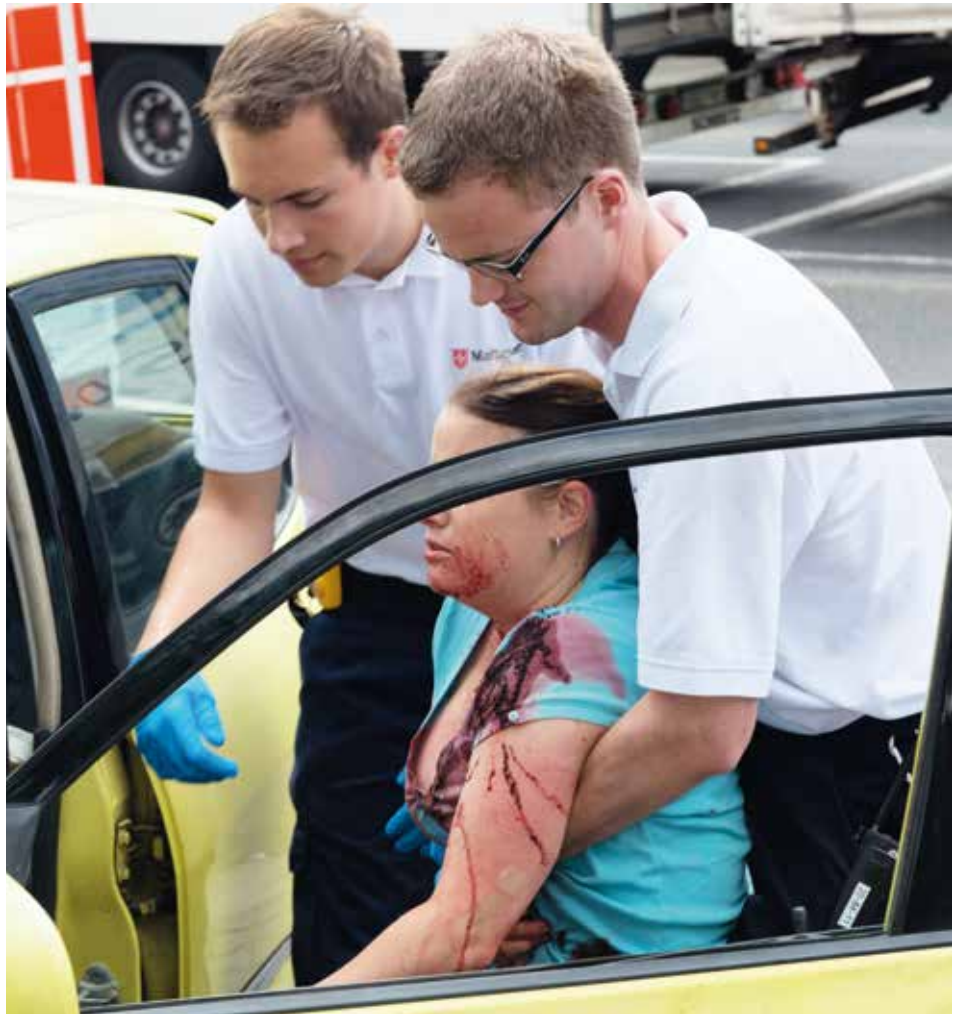
Ist Halloween jedoch ein Fest für Kinder, bei dem es darum geht, sich zu verkleiden, Spaß zu haben und andere Menschen ein bisschen zu erschrecken, so ist die Arbeit unserer Unfalldarsteller jedoch bitterer Ernst. Denn ihre Aufgabe mag andere zwar erschrecken, ihre Verkleidung dient aber einem ganz bestimmten Zweck: der Vorbereitung von Einsatzkräften.

Ansprechpartner



Noah Rothgerber
Leiter Einsatzdienste

Telefon: 06441 9494-240
E-Mail: kats-wetzlar@malteser.org



Denn damit im Notfall alles funktioniert, müssen Einsatzkräfte regelmäßig gemeinsam üben – für Naturkatastrophen, Großbrände, Autounfälle usw. Hierbei ist es entscheidend, dass diese Trainings so realitätsgetreu wie möglich ablaufen. Neben einer realistischen Darstellung von Verletzungen, gehört deshalb auch das Mimen von Schmerzen und anderen Krankheits- und Verletzungssymptomen zu den Aufgaben unserer Helfer, die dafür eine entsprechende Schulung erhalten.

Wir unterstützen Hilfsorganisationen, die Polizei sowie andere Feuerwehr- und Einsatzkräfte bei Übungen. Wer unser Team der Realistischen Unfalldarstellung gerne zur Ausbildung von Einsatzkräften buchen möchte, oder selbst Lust bekommen hat, als Mime aktiv zu werden, wendet sich einfach an unseren Ansprechpartner.



15 Jahre Ausbildung in der Region



Seit nunmehr 15 Jahren hat das Malteser Bildungszentrum der Region Hessen/Rheinland-Pfalz/Saarland (HRS) mit seiner Berufsfachschule Rettungsdienst seinen Sitz in Wetzlar. Was als kleine Schulungsstätte für Zivildienstleistende, Rettungsanwärter und Rettungsassistenten am Wetzlarer Ludwig-Erk-Platz begann, ist inzwischen zu einer der größten Berufsfachschulen Rettungsdienst der Malteser in Deutschland geworden – inklusive eines wegen Platzmangels notwendigen zweiten Standorts in der Wetzlarer Innenstadt und einer zweiten Berufsfachschule Rettungsdienst in Frankenthal/Pfalz, in der seit 2013 vor allem die Schülerinnen und Schüler der rheinland-pfälzischen und saarlän-

dischen Rettungswachen ausgebildet werden.

Für das Jahr 2021 stehen wichtige Veränderungen an: die beiden Wetzlarer Standorte in der Innenstadt werden dann durch einen Neubau abgelöst – in unmittelbarer Nähe des Malteser-Zentrums an der Christian-Kremp-Straße und damit auch in der Nähe des Wetzlarer Klinikums wird in den kommenden Monaten ein neues und extra für diesen Zweck geplantes und zu errichtendes modernes Schulgebäude für das Bildungszentrum HRS entstehen. Die Schülerinnen und Schüler – aktuell befinden sich 124 angehende Notfallsanwärtinnen und Notfallsanwärter in der dreijährigen Berufsausbildung – werden dann ebenso wie die jährlich fast 100 angehenden Rettungsanwärterinnen und Rettungsanwärter optimale Bedingungen für eine hochwertige Ausbildung vorfinden. Übrigens: besonders stolz ist das Bildungszentrum darauf, dass auch viele andere Hilfsorganisationen und Rettungsdienste – vor allem des Roten Kreuzes – unserem Team ihr Vertrauen schenken und ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in enger Kooperation zwischen eigenen Praxisanleitungen und den Lehrkräften der Berufsfachschule ausbilden.

Neben der Ausbildung für den Rettungsdienst ist das Bildungszentrum aber auch noch in anderen Bereichen aktiv:

1) Von Wetzlar aus wird die pädagogische Begleitung von jährlich etwa

300 Freiwilligendienstleistenden in Hessen, Rheinland-Pfalz, dem Saarland und Baden-Württemberg sichergestellt;

- 2) In Wetzlar wird geforscht – aktuell gemeinsam u.a. mit der Hochschule Hannover und dem Fraunhofer-Institut zur „Augmented Reality“ in der Ausbildung (www.vitawin.info), nachdem bereits zuvor gemeinsam zur „Virtual Reality“ in der Ausbildung geforscht wurde (www.epicsave.de);
- 3) Von Wetzlar aus unterstützen wir die Hilfe von Malteser International beim Aufbau des Rettungsdienstes im afrikanischen Uganda; wir unterstützen vor Ort bei der Erstellung von Curricula ebenso wie bei praktischen Trainings für Einsatzkräfte, Ausbilder und Lehrkräfte.

Informationen zur Notfallsanwärtler-Ausbildung:

www.malteser-rettungsdienst.de oder www.malteser-bildungszentrum.de

Ansprechpartner



Claus Kemp
Leiter Malteser Bildungszentrum Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland

Telefon: 06441 9494-100

E-Mail: claus.kemp@malteser.org



Auf einen Blick:

- Notfallsanwärtler im Jahrgang 2019: 72, davon 47 in Wetzlar
- Rettungsanwärter im Jahrgang 2019: 147, davon 92 in Wetzlar
- Mitarbeiter
Insgesamt 30, davon acht am Standort Frankenthal sowie 3 Sozialpädagogen in der Begleitung von Freiwilligendienstleistenden

Herzinfarkt, Schlaganfall oder Krankentransport



Über 7.000 mal sind die Kollegen der Rettungswache Naunheim und der Notarztwache Braunfels im vergangenen Jahr ausgerückt. Unser Team der Malteser Rettungswachen im Lahn-Dill-Kreis besteht derzeit aus: 12 Notfallsanitätern, 2 Rettungsassistenten, 20 Rettungsanitätern, 6 Auszubildenden Notfallsanitätern und 2 FSJ'lern.

Ein ereignisreiches Jahr für den Rettungsdienst im Lahn-Dill-Kreis. Im Sommer 2019 wurde unser Rettungsdienst im Lahn-Dill-Kreis beauftragt, neben den zwei Rettungswagen auch einen Notfall-Krankenwagen zu besetzen. Der sogenannte N-KTW ist für Einsätze zuständig, bei denen der Transport von Patienten und nicht eine erweiterte Versorgung oder medikamentöse Therapie im Vordergrund steht. Der durch uns besetzte N-KTW ist sieben Tage

die Woche rund um die Uhr im Einsatz und mit mindestens zwei Kollegen der Rettungswache besetzt. Beide tragen die Qualifikation Rettungsanitäter. Der Transportführer des Fahrzeuges muss entweder eine Berufserfahrung von zwei Jahren in Vollzeit oder eine Berufserfahrung von einem Jahr in Vollzeit und einem Aufbaukurs von 80 Stunden besitzen. Über 1000 Einsätze wurden durch den N-KTW im vergangenen Jahr erfolgreich absolviert.

Vom Stift zum Pad

Im November 2019 wurde die digitale Patientendokumentation eingeführt. Längst sind Papierprotokolle und Kugelschreiber nicht mehr zeitgemäß. Uns steht neuerdings ein Pad zur Verfügung. Dieses Pad bietet die Möglichkeit, neben der Dokumentation auch jederzeit Merkhilfen abzurufen und sich automatisch und in Echtzeit mit den medizinischen Geräten des Rettungsmittels zu verbinden. Eine genauere und umfassendere Dokumentation, bei welcher der Datenschutz stets gewahrt ist, ist so möglich. Zudem sollen Protokolle zukünftig digital und ohne das Verwenden von Papier an die Krankenhäuser übergeben werden können.

Neues im Fuhrpark

im Dezember 2019 waren drei Kollegen bei der Firma Strobel und haben ein neues Notarzteinsatzfahrzeug, kurz

NEF, für die Notarztwache in Braunfels abgeholt. Bereits wenige Tage später ging der geräumige, gut ausgestattete und moderne Mercedes Vito in Dienst und steht 7 Tage die Woche 24 Stunden bereit, um bei schwerwiegenden Notfällen einen Notarzt zur Einsatzstelle zu bringen. Im vergangenen Jahr wurden durch die Notarztwache in Braunfels weit mehr als 1.500 Einsätze abgewickelt.



Ansprechpartner



Oliver Hansen
Bereichsleiter Ost

Telefon: 06441 9494-230

E-Mail: oliver.hansen@malteser.org



Auf einen Blick:

- 34 hauptamtliche Mitarbeiter
- 6 Auszubildende zum Notfallsanitäter
- 2 Mitarbeiter im freiwilligen sozialen Jahr
- 5.392 rettungsdienstliche Einsätze
- 1.603 Einsätze mit dem Notarzt-Einsatzfahrzeug



Schulsanitätsdienst

Verantwortung, Teamgeist und Selbstbewusstsein

Ein unvorsichtiger Schritt, ein Sturz, ein stechender Schmerz: Die Freunde stehen ratlos daneben, während wertvolle Sekunden verrinnen. Die Schulsanitäterinnen und -sanitäter der Malteser kennen sich aus. Wenn etwas passiert, kümmern sie sich um die Erstversorgung von Verletzten oder Erkrankten und rufen den Rettungsdienst, falls notwendig.

Schüler übernehmen Verantwortung

Unsere Schulsanitäter sind Schülerinnen und Schüler, die wir in Erster Hilfe aus- und kontinuierlich weiterbilden und die im Schulalltag Verantwortung übernehmen. Sie sind gut auf diverse Einsatzsituationen in der Schule vorbereitet, im Notfall Hilfe zu leisten: während des Unterrichts, in den Pausen, bei Sportfesten oder bei Schulveranstaltungen. Sie organisieren zusammen mit verantwortlichen Lehrkräften ihre Dienste und Einsätze.

Soziale Kompetenz

Der Schulsanitätsdienst ergänzt das Bildungsangebot der Schule. Malteser Schulsanitätsdienste leisten nicht nur Erste Hilfe, sie dienen auch der Werteentwicklung und dem Aufbau sozialer

Kompetenz. Die Schüler lernen, mutig und gemeinsam einen Dienst zu tun, bei dem es auf Zuverlässigkeit, Engagement und Teamgeist ankommt. Dies stärkt ihre Persönlichkeit, ihr Rückgrat und Selbstbewusstsein.

Ansprechpartner



Boris Falkenberg
Leiter Schulsanitätsdienste

Telefon: 06441 9494-209
E-Mail: ssd-wetzlar@malteser.org



Helfen Sie uns:

Gibt es einen SSD an der Schule Ihres Kindes oder Enkels? Machen Sie dort Werbung für den SSD der Malteser.



Bitte spenden Sie:

Mit 200 Euro finanzieren Sie einen SSD-Notfallrucksack für die Schule.



Auf einen Blick:

Malteser Schulsanitätsdienste im Lahn-Dill-Kreis

- Werner-von-Siemens-Schule, Wetzlar
- Eichendorff-Schule, Wetzlar-Dalheim
- Integrierte Gesamtschule, Solms
- Carl-Kellner-Schule, Braunfels
- Lahntalschule, Lahnau-Atzbach
- Johann-von-Nassau-Schule, Dillenburg
- Comenius-Schule, Herborn
- Goetheschule, Wetzlar
- Alexander-von-Humboldt-Schule, Aßlar
- Johannes-Gutenberg-Schule, Ehringhausen

Malteser Jugend in Deutschland feiert 40-jähriges Jubiläum



Am 25. März 2019 jährte sich die Gründung der Malteser Jugend in Deutschland zum 40. Mal. Zu diesem Anlass traf sich die Malteser Jugend der Diözese Limburg in Frankfurt und feierte ausgelassen.

Es fand ein feierlicher Gottesdienst mit anschließender Geburtstagsparty statt. Am Pfingstzeltlager wurde noch einmal ausgelassen gefeiert. Zu diesem Anlass schrieb die Gruppe ein Jubiläumsgedicht, welches vor allen Teilnehmern vorgetragen wurde.

Das zweite Highlight war die bundesweite „72 h Aktion“ vom 23.-26. Mai. An dieser nahmen über 160.000 Menschen teil. Die Malteser Jugend Wetzlar war eine von 3.400 Gruppen und bewältigte innerhalb der vorgegebenen Zeit, in Kooperation mit den Messdienern von St. Bonifatius die ihnen gestellten Aufgaben. Sie gestalteten die Ringelbrücke, sowie die Mauer des Caritas Kindergartens neu und betrieben auf dem Nachbarschaftsfest in Dahlheim einen

Cocktailstand. Alle Projekte konnten mit gespendeten Materialien umgesetzt werden. Die Jugend dankt noch einmal herzlichst allen Unterstützern. Im Nachhinein wurde die Aktion des BDKJ mit dem Bambi in der Kategorie „Unsere Zukunft“ ausgezeichnet.

Wir sind sehr stolz ein Teil davon zu sein.

Ansprechpartnerin



Anna Beil
Ortsjugendsprecherin

Telefon: 06441 9494-228
E-Mail: jugend-wetzlar@malteser.org



Auf einen Blick:

- > 6 Mitglieder Malteser Jugend (Alter: 11 bis 16 Jahre)
- > 3 Gruppenleiter
- > Gruppenstunde: montags von 17.30 bis 19 Uhr

Erste Hilfe auch in der Pflege wichtig



Unfälle und Missgeschicke passieren immer unerwartet – umso wichtiger ist eine gute Vorbereitung. Deshalb empfehlen wir, die Erste-Hilfe-Kenntnisse alle zwei Jahre aufzufrischen. Denn nur so bleibt das Wissen präsent und man hat die nötige Sicherheit, um im Notfall richtig handeln zu können.

Vor diesem Hintergrund steht in unserer Erste-Hilfe-Ausbildung die Praxis im Vordergrund. In der insgesamt 9 Unterrichtseinheiten (je 45 min) umfassenden Ausbildung lernen Privatpersonen, Ersthelfer von Betrieben, Führerscheinneulinge ebenso wie Mitarbeiter von Bildungseinrichtungen und Vereinsmitglieder die wichtigsten Handgriffe, um schnell und sicher zu helfen.

Insbesondere Kinder und Senioren sind besonders gefährdete Personengruppen, denen häufig Missgeschicke oder kleine Unfälle passieren. Neben den Kursen speziell bei Kindernotfällen, haben wir uns im vergangenen Jahr deshalb verstärkt auf die Zielgruppe Senioren fokussiert und eigene Kurse für Pflegedienste entwickelt – einerseits, um das Personal für den Notfall fit zu machen, aber auch um die Fachkräfte für potenzielle Gefahrenquellen für ältere Menschen zu sensibilisieren.

Gleichsam haben wir uns um eine Zertifizierung für unsere Sozialpflegerische Ausbildung bemüht, um die Ausbildungskurse zur Schwesternhelferin bzw. zum Pflegediensthelfer weiter anbieten zu können. Durch diese Zertifizierung ist es den Teilnehmern möglich, die Ausbildungskosten über verschiedene behördliche Stellen (Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit, Bildungsprämie Bund, Qualischeck Hessen und Rheinland-Pfalz, anteilige Kostenübernahme durch Krankenkassen oder Rentenversicherungsträger) übernehmen zu lassen.

Wer sich für einen unserer Kurse anmelden möchte, findet auf unserer Webseite unter www.malteser-wetzlar.de alle anstehenden Termine in unserer Kursuche. Für Vereine und Gruppen bieten wir auch maßgeschneiderte Kurse nach Wunsch an.



Auf einen Blick:

- 119 Erste-Hilfe-Kurse
- 16 Erste-Hilfe-Ausbilder*innen
- 3 Praxisanleiter
- 3 Ausbilder in Ausbildung

Teilnehmerzahlen:

- Erste-Hilfe: 1.234
- Erste-Hilfe-Training: 64
- Kindernotfälle: 14
- Abenteuer Helfen: 31
- Gesamt: 1.343

medizinische Fachausbildung
Erste Hilfe

Hospitation

Block A

Einweisung
Bedeutung der Ersten Hilfe
Rolle des Ausbilders
Handlungsbereitschaft
Nachbesprechung der Hospitation

Block B

Lernpsychologie
Didaktik
Medien
Methoden
Mimik/Gestik
Vorbereitung der Assistenz

Assistenz

Block C

Konflikte
Nachbereitung der Assistenz
Unterrichtsbeispiele

Begleiteter Kurs

Ansprechpartnerin



Kerstin Michel
Leiterin Ausbildung

Telefon: 06441 9494-221

E-Mail: ausbildung-wetzlar@malteser.org

Besuchs- und Begleitungsdienst mit und ohne Hund



BBD-Begegnungstag 2019



i

Übrigens:

Auch Menschen ohne Hund sind bei uns herzlich willkommen, denn in unserer Gliederung gibt es sowohl die Besuchshundestaffel (BBDmH), als auch den Besuchs- und Begleitdienst ohne Hund (BBD).

Im letzten Jahr wurden 11 Besuchshundeteams fundiert ausgebildet. Leiterin der sozialen Dienste, Frau Michaela Ruggia-Gräb, unterstützte geschult und einfühlsam jedes Team individuell bei seinem ersten Einsatz. „Ich kann ruhigen und guten Gewissens alle unsere Besucherteams loslassen. Sie wissen, wie sie Zeit schenken können und jedem Bewohner einige schöne, bunte Stunden, in den meist grauen und tristen Alltag bringen“, so Frau Ruggia-Gräb.

Wir konnten unsere Kooperationen im Besuchsdienst von zwei auf fünf Einrichtungshäuser ausweiten. Ziel ist es, noch mehr Einrichtungen im Raum

Wetzlar zu besuchen. Hierfür suchen wir nach weiteren Menschen, die Lust haben, uns ehrenamtlich zu unterstützen.

Tag der Besuchsdienste

Der diesjährige BBD-Begegnungstag, an dem sich die Ehrenamtlichen treffen, austauschen, gemeinsam Essen und ein paar schöne Stunden zusammen verbringen, fand dieses Jahr in Wetzlar statt. 75 ehrenamtliche Helfer*innen verbrachten den Tag in der Domstadt, trafen sich in der Alten Aula und ließen sich kulinarisch verwöhnen. Highlight war die Führung durch die „Welt der Optik“ im Leica-Park.

Ansprechpartnerin



Michaela Ruggia-Gräb
Leiterin soziales Ehrenamt

Telefon: 06441 9494-200

E-Mail: bbd-wetzlar@malteser.org



Integrationslotsen

Gemeinsames Einleben in Deutschland

Engagement 2019:

1. Erste-Hilfe-Kurs für Geflüchtete Frauen beim Malteser Hilfsdienst e. V.
2. Familienkino in Kooperation mit Caritas Wetzlar / Lahn-Dill-Eder e. V., monatliche Filmvorführungen für Familien mit und ohne Fluchthintergrund.
3. Regelmäßiges Austauschtreffen und Supervision für Ehrenamtliche.
4. Fortbildung für Ehrenamtliche: Prävention von sexueller Belästigung.
5. Infoveranstaltung zum Thema: Das Jugendamt stellt sich vor
6. Ausflug zum Wiesbadener Landtag mit dem Ziel, dass Geflüchtete Kenntnisse im politischen System Deutschlands erlangen.
7. Ausflug, Kubacher Kristallhöhle: Gelegenheit für Begegnung und kulturellen Austausch schaffen und die Neuzugewanderte die wichtigen Institutionen kulturellen Lebens und GeoInformationszentrum Kubacher Kristallhöhle zu besuchen.
8. 1:1- und Familienbegleitung: Familien durch Begleitung Kompetenz zur

Selbständigkeit vermitteln, Behördengänge erledigen.

9. Infoabend zum Thema : gleiche Rechte für Frauen und Männer.
10. Jugendtreff mit der NAJU (Hessische Naturjugend).
11. Fotografie Kurs für geflüchtete Jugendliche.
12. Frauentreff: Weibliche Integrationslotsinnen treffen sich mit geflüchteten Frauen, tauschen sich aus und geben Informationen, wie Frauen in den Arbeitsmarkt integriert werden können. In regelmäßigen Abständen

werden Fachleute vom Jobcenter oder Sozialamt dazu eingeladen.

13. EDV-Grundlagen mit Windows 10 und Office 2016 für Geflüchtete Frauen (Malteser & Jobcenter): In Wochenendkursen mit 9 Terminen (von 18. Oktober bis 20. Dezember 2019) wurde den Teilnehmerinnen die Grundlagen des EDV und MS-Office vermittelt, um ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt zu verbessern. Die Veranstaltung wurde in Kooperation mit dem kommunalen Jobcenter Lahn-Dill durchgeführt.



Auf einen Blick:

- > 27 ausgebildete Integrationslotsen
- > 225 betreute Menschen

Ansprechpartner



Mohamad Osman

Koordinator ehrenamtliche Integrationsdienste

Telefon: 06441 9494-223

Mobil: 0160 94716530

E-Mail: integration-wetzlar@malteser.org



Hausnotruf

Sicherheit für Zuhause

Zuhause fühlt man sich am wohlsten. Diese Aussage würde wahrscheinlich jeder unterschreiben. Sie gilt aber ganz besonders auch für Senioren. Das ist verständlich, denn gerade, wenn einem nicht mehr alles so einfach von der Hand geht und einem auch mal kleinere Missgeschicke passieren, möchte man das nicht gleich an die große Glocke hängen.

Nicht immer handelt es sich ja auch gleich um einen Notfall, für den der Rettungsdienst zuständig ist. Aber trotzdem braucht man manchmal Hilfe. Wenn dann die eigenen Kinder weit weg wohnen und man alleine lebt, kann man sich schnell hilflos vorkommen. Hier möchten wir helfen.

Über den Hausnotrufknopf am Armband oder Halskette können Senioren von überall in der Wohnung unmittelbar mit unserer Hausnotrufzentrale kommunizieren und berichten, wo der Schuh drückt. Dann schicken wir je nach Bedarf einen Mitarbeiter oder den Rettungsdienst vorbei. Und auch wenn man den Knopf nicht drücken muss,

gibt es einem doch ein gutes Gefühl der Sicherheit im eigenen Zuhause. Denn man weiß ja, im Zweifel ist die Hilfe schnell da.

Ansprechpartner



Patrick Weber
Hausnotruf

Telefon: 06441 9494-229
E-Mail: hnr-wetzlar@malteser.org



Auf einen Blick:

In Wetzlar und im Lahn-Dill-Kreis nutzen 772 Kunden den Malteser Hausnotruf. Durchschnittlich sind die Nutzer 83 Jahre alt und mehrheitlich weiblich. Die Malteser bieten den Hausnotruf (Basistarif) flächendeckend in Deutschland an.

Die Pflegekasse übernimmt bei Vorliegen der Voraussetzungen für diese Basisleistung einen Betrag von 23 Euro monatlich. Als zusätzliches Angebot steht für den Altkreis Wetzlar ein 24-stündiger Bereitschaftsdienst zur Verfügung.

i**Auf einen Blick:**

- > 35 Mitarbeiter Menüservice
- > 487 Kunden, davon 58% weiblich, durchschnittlich 82 Jahre
- > 2.100 ausgelieferte Menüs pro Woche
- > 242.322 km

*Menüservice***Leckeres Essen für jedermann**

Essen bedeutet Heimat. Wer erinnert sich nicht gerne an sein Essen aus der Kindheit. Den Nachtsch, den es immer bei Familienfeiern gab. Das Lieblingessen, das nur Oma richtig zubereiten kann. Auf diese Gaumenfreuden möchte man nur ungern verzichten. Gerade wenn man lange Zeit für die Familie gekocht hat und eigene Rezepte entwickelt hat. Essen ist Lebensqualität. Denn wenn das Essen nicht schmeckt, schlägt das auf die gute Laune.

Doch es kann passieren, dass körperliche Einschränkungen das tägliche Kochen zur Tortur werden lassen.

Wenn nicht nur das Einkaufen schwerfällt, sondern auch das Hantieren mit schweren Töpfen und Geräten. Vielleicht ist auch der Partner verstorben und das Kochen für sich alleine bereitet einfach keinen Spaß.

Dann bietet unser Menüservice Senioren eine Alternative an. Eine große Auswahl verschiedenster Gerichte steht täglich zur Verfügung – von Hausmannskost über vegetarische Gerichte bis hin zu köstlichen Spezialitäten zum Beispiel für Feiertage. Auch Diätkost für Allergiker oder Diabetiker sind kein Problem. Wer unseren Menüservice testen möchte, kann sich gerne an eine unserer Ansprechpartnerinnen wenden.

Ansprechpartnerinnen

Monika Kessler
Menüservice

Telefon: 06441 9494-236
Fax: 06441 9494-290
E-Mail: mms-wetzlar@malteser.org



Andrea Potdevin
Menüservice

Telefon: 06441 9494-236
E-Mail: mms-wetzlar@malteser.org

Bestens betreut von A nach B

Wir Malteser wissen aus Erfahrung: Öffentliche Verkehrsmittel und Taxis sind nicht immer geeignet, um Menschen bedarfsgerecht zu transportieren. Deshalb bieten wir im Lahn-Dill-Kreis für (fast) jeden Bedarf einen speziellen Fahrdienst an.

Wer unterwegs eine medizinische Betreuung durch geschultes Rettungsdienstpersonal und moderne medizinische Geräte benötigt, für den ist unser Krankentransport das richtige Fortbewegungsmittel.

Für Personen, die aber zum Beispiel nur leicht gehbehindert sind und zum Arzt, in die Reha oder von der Klinik nachhause müssen, ist unser Krankenfahrdienst für medizinisch nicht-betreuungspflichtige Personen die passende

Variante. Auch Liegend-Transporte oder Tragestühle sind für unsere geschulten Fahrdienstmitarbeiter kein Problem. Auch für Menschen mit Behinderungen bieten wir Fahrten an. Die extra dafür ausgestatteten Spezialfahrzeuge bieten eine sichere und bequeme Beförderung – egal, ob zur Schule, in die Stadt oder für größere Ausflüge. Individualfahrten sind dabei ebenso möglich wie regelmäßige Sammelfahrten.

Ansprechpartnerin



Christine Wagner
Fahrdienst

Telefon: 06441 9494-222

E-Mail: fahrdienst-wetzlar@malteser.org



Auf einen Blick:

- Einweisungs- und Entlassungsfahrten von Krankenhäusern und Reha-Kliniken
- Transporte zur ambulanten Behandlung bei Ihrem Haus- oder Facharzt
- Transporte zur ambulanten Behandlung im Krankenhaus
- Therapie-, Behandlungs- und Dialysefahrten
- Verlegungen von Kliniken und Altenheimen
- Langstreckenfahrten
- Regel- und Sammelfahrten in die Schule
- Krankentransporte
- Insgesamt 7.390 Fahrten

Unser Fahrdienst ist in der Zeit von Montag bis Freitag von 7:00 Uhr bis 18:00 Uhr und samstags von 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr unter der Telefonnummer 06441 / 9494-222 erreichbar.

Integration in der Schule ist möglich



Ansprechpartnerin



Manuela Weidenmüller
Koordinatorin Schulassistenten

Telefon: 06441 9494-208

E-Mail: schulbegleitung-wetzlar@malteser.org

Kinder mit körperlicher oder seelischer Beeinträchtigung können unter bestimmten Voraussetzungen in einer Regelschule am Schulunterricht teilnehmen. Möglich wird dies zum Beispiel durch unseren Schulbegleitdienst. Unsere Mitarbeiter, die sogenannten Schulbegleiter oder Teilhabeassistenten helfen diesen Kindern. Sie erkennen, wenn es ihnen zu viel wird, sie eine Pause brauchen oder einfach eine zusätzliche Wiederholung des Stoffs. Dann verlassen sie beispielsweise mit ihnen das Klassenzimmer, schaffen so einen Raumwechsel, der den Kindern hilft, sich neu auf das Unterrichtsgeschehen einzulassen.

Individuelle Betreuung

Bei ihrer Arbeit stehen unsere Schulbegleiter in engem Austausch mit den Lehrern und den Eltern und berichten, wenn die Kinder Fortschritte machen oder wenn sie mehr Unterstützung in bestimmten Bereichen benötigen. Damit dies möglich ist, hat jedes Kind seinen eigenen Begleiter. Durch dieses enge Betreuungsverhältnis entsteht das nötige Vertrauen und die Schulbegleiterin bekommt ein gutes Gespür dafür, wie es ihrem Schützling geht.

Integration und Selbstständigkeit

Das betrifft aber nicht nur die Lernleistung im Unterricht, sondern auch die Fähigkeit der Kinder, mit ihren

Mitschülern Kontakte zu knüpfen. Je nachdem, welches Handicap vorliegt, fällt es den Kindern unterschiedlich schwer, auf andere zuzugehen. Egal, ob der jeweilige Schützling nun Verhaltensauffälligkeiten zeigt, mit Sprachstörungen oder Legasthenie zu kämpfen hat, an AD(H)S, Down-Syndrom oder körperlichen Einschränkungen leidet, unser Schulbegleiter versucht immer, individuelle Lösungen zu finden, um ihn in die Klassengemeinschaft zu integrieren. Gleichzeitig wird versucht, da wo es geht, die Selbstständigkeit der Kinder zu fördern. Das heißt auch, nur dann eingzugreifen, wenn das Kind wirklich Unterstützung benötigt. Ein Satz wie: „Hier brauche ich dich

nicht. Ich kann das allein“, ist daher das beste Lob für jeden Schulbegleiter. Denn dann weiß er, dass er mit seinem Mündel auf dem richtigen Weg ist.

Passgenaue Lösungen

Die Arbeit mit behinderten Kindern ist eine anspruchsvolle Aufgabe. Nicht jeder Schulbegleiter bringt die nötige Qualifikation für jede Erkrankung mit. Wird ein neues Kind zur Begleitung angemeldet, prüfen unsere Malteser Koordinatoren vorher, welcher Helfer für das jeweilige Krankheitsbild geeignet ist und ermöglichen nötigenfalls auch Fortbildungen und Austauschtreffen für unsere Mitarbeiter.

Finanzierung und Anmeldung

Die Finanzierung erfolgt über das „Zentrum für Beratung und Eingliederungshilfen“, kurz ZeBraH, des Lahn-Dill-Kreises. Für Schüler mit Wohnsitz in Wetzlar ist das städtische Jugendamt zuständig. Die Anmeldung erfolgt über Unterstützungsgesuche der Schulen und auf Antrag der Erziehungsberechtigten. Sollten auch Sie spüren, dass ihr Kind eine Begleitung im Schulalltag benötigt, können Sie sich gerne an uns wenden. Wir können Sie schon im Vorfeld kostenlos und vertraulich bei allen Fragen hinsichtlich Antragstellung, Kostenübernahme und Durchführung der Schulbegleitung beraten.



Auf einen Blick:

- > 64 Mitarbeiter betreuen 68 Schüler an 24 Schulen (31.12.2019)
- > 36.150 geleistete Betreuungsstunden
- > Wer sich für den Bundesfreiwilligendienst, kurz BFD, oder ein Freiwilliges Soziales Jahr, kurz FSJ, als Schulbegleiter interessiert, kann sich an unseren Ansprechpartner wenden.

Hilfen für Bosnien-Herzegowina



Wir Malteser in Wetzlar sind nicht nur in Deutschland mit verschiedenen Diensten und Hilfsprojekten aktiv, sondern wir helfen auch hilfsbedürftigen Menschen im Ausland. Dieser sogenannte Auslandsdienst hat seinen Schwerpunkt seit mehr als 20 Jahren in Bosnien-Herzegowina. Das durch den Balkankrieg gezeichnete Land unterstützten unsere Ehrenamtlichen zunächst mit Hilfsgüterlieferungen und Weihnachtspäckchen

für Kinder unter dem Namen „Aktion Hoffnungszeichen“. Diese Art der Hilfe wurde an den aktuellen Bedürfnissen der Menschen neu ausgerichtet.

Neue Hoffnungszeichen

Heute helfen wir mit spezifischen Projekten, um die Menschen in strukturschwachen Regionen zu unterstützen. Diese neuen „Hoffnungszeichen“ fassen

wir in den Kategorien „Begegnung“, „Begleitung“, „Beschäftigung“ und „Bildung“ zusammen. Sie alle verfolgen zwei strategische Ziele: Erstens Hilfe zur Selbsthilfe zu leisten und zweitens den interreligiösen und -kulturellen Dialog der ehemals verfeindeten Ethnien im Land zu fördern.

Für diese Arbeit sind wir Malteser immer auf Spenden angewiesen.

Ansprechpartner



Horst Kasperski
Leiter Auslandsdienst

Telefon: 06441 9494-298

E-Mail: auslandsdienst-wetzlar@malteser.org



Spendenkonto:

Pax-Bank e. G.

IBAN: DE61 3706 0120 1201 2114 13

BIC: GENODED1PA7

Verwendungszweck: Auslandsdienst Malteser Wetzlar

1m² ist nicht viel – hilft uns beim Helfen



Auf einen Blick:

- 209 Tonnen gespendete Kleidung in 2019
- Standorte der 93 Malteser Altkleidercontainer im Lahn-Dill-Kreis: www.malteser-wetzlar.de/altkleider

Alle Jahre werden über 750.000 Tonnen gebrauchte Kleidung in Deutschland entsorgt. Eine hohe Anzahl der Kleidungsstücke ist dabei längst nicht verbraucht, sondern kann weiter genutzt werden. Deshalb ist es ressourcenschonend, diese Kleidung dem Recycling-Kreislauf zuzuführen, und so mit einer kleinen Spende umweltfreundlich und verantwortungsbewusst zu handeln.

Wir Malteser stellen zu diesem Zweck im Lahn-Dill-Kreis 93 Kleiderspenden-Container zur Verfügung. Uns ist es wichtig, dass gut erhaltene Kleidung oder auch Schuhe aufzunehmen und zu sammeln. Mit dem Unternehmen FWS haben wir hierbei einen verlässlichen Partner gefunden, der uns bei einer professionellen Weiterverwendung und Verwertung unterstützt.

Allein 2019 wurden insgesamt über 209 Tonnen an Kleidung gespendet, also ungefähr 0,57 Tonnen pro Tag. Altkleider sind nicht nur ein wirklich wichtiger Faktor in der aktiven Müllvermeidung, sondern im Recyclingkreislauf ein wertvoller Baustein in der Ressourcenschonung bei der Herstel-

lung von Textilien. Etwa die Hälfte der so gespendeten Kleidung und Schuhe findet eine weitere direkte Verwendung in Deutschland, Osteuropa, Afrika oder Lateinamerika. Weniger recyclingfähige Kleidung wird dennoch rohstoffsparend, zum Beispiel als Putzutensilien oder Isolierstoff in der Autoindustrie weiterverwendet.

Der Erlös aus diesen Kleiderspenden fließt direkt unseren ehrenamtlichen und sozialen Diensten in Wetzlar und im gesamten Lahn-Dill-Kreis zu und ist somit eine wichtige Säule der Finanzierung unserer ehrenamtlich geprägten Arbeit.

Unser Ziel ist es, unsere Dienste auch in Zukunft im gewohnten Umfang anbieten zu können und ein wichtiger Faktor sind die jährlichen Erträge aus den Kleiderspenden. Deshalb ist es für uns von großer Bedeutung, dass die bestehenden Kleiderspenden-Container auch genutzt werden und dass möglichst viele Mitbürger beim Spenden ihrer Kleider und Schuhe bewusst einen unserer Container verwenden.

Denn jede Spende zählt und unterstützt unsere Arbeit vor Ort. Eine Übersicht

über alle Malteser-Container finden Sie unter www.malteser-wetzlar.de/altkleider. Darüber hinaus freuen wir uns, wenn wir im Lahn-Dill-Kreis weitere Container aufstellen könnten, wobei uns hier jede Institution mit Außenflächen wie z. B. Kirchengemeinden, Kindergärten, Gemeinden, Unternehmen oder Privatpersonen gerne jederzeit ansprechen kann. Die hierfür notwendige Stellfläche von nur einem Quadratmeter ist minimal – und stellt für uns eine erhebliche Hilfe dar.

Ansprechpartner



Alexander Jakob
Leiter Altkleider

Telefon: 06441 9494-252

E-Mail: altkleider-wetzlar@malteser.org



Impressum

Kontakt

Malteser Hilfsdienst e.V.
Malteser Zentrum Wetzlar/Lahn-Dill
Christian-Kremp-Straße 17
36678 Wetzlar

Vi.S.d.P.: Michel Obert
Referent für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: 06441 9494-0
Telefax: 06441 9494-294
E-Mail: presse-wetzlar@malteser.org

Weitere Informationen zu den Maltesern in
Wetzlar und im Lahn-Dill-Kreis finden Sie unter
www.malteser-wetzlar.de.

Konzept, Redaktion, Text: Michel Obert, Boris Falkenberg
Gestaltung, Layout: Thomas Häfner
Fotos: Malteser

Wir benötigen Ihre Unterstützung!



Ansprechpartner



Boris Falkenberg

Kreis- und Stadtbeauftragter

Telefon: 06441 9494-209

E-Mail: boris.falkenberg@malteser.org

Von A wie Ausbildung bis Z wie Zivil- und Katastrophenschutz – wir Malteser haben viel zu tun. Getreu unserem Leitspruch „... weil Nähe zählt“ sind wir für alle Menschen da:

- > in der Jugend
- > im Alter
- > in der Aus- und Fortbildung
- > im Notfall
- > in Krankheit und Trauer

Das Engagement unserer ehrenamtlichen Helfer, wie sie es in diesem Jahresbericht vorgestellt bekommen haben, fußt auf dem Leitsatz der Malteser „Bezeugung des Glaubens und Hilfe den Bedürftigen“. Und es wird sichtbar durch zeitlich umfangreichen, hochmotivierten und mit viel Herzblut geleisteten Einsatz – zum Beispiel als Helfer bei Sanitätsdiensten, als Ausbilder in Erster Hilfe oder auch als Begleiter für Senioren.

Als gemeinnützige Hilfsorganisation mit langer Tradition stellen wir den Aspekt der christlichen Nächstenliebe und nicht etwa wirtschaftlichen Profit in das Zentrum unseres Engagements. Trotzdem entstehen Kosten – vor allem durch die Schulung unserer Ehrenamtlichen und die Anschaffung von Sachmitteln. Um unsere satzungsgemäßen Aufgaben

erfüllen zu können, sind wir deshalb auf Unterstützung angewiesen. Diese können Sie uns in Form von Spenden oder einer Fördermitgliedschaft geben.

Bei einer Spende geben Sie als Verwendungszweck den Dienst an, den Sie unterstützen möchten. Wenn Sie Ihre Spende nicht an einen Zweck binden, ermöglichen Sie es uns, das Geld dort einzusetzen, wo es am nötigsten gebraucht wird.

Eine besondere und häufig gewählte Form der Spende ist die Anlass-Spende. Geburtstag, Hochzeit, Taufe, Firmenjubiläum oder Weihnachtsfeier – die Anlässe, bei denen um Spenden statt Geschenke gebeten werden kann, sind vielfältig. Wir Malteser sind als gemeinnütziger Verein anerkannt. Sie können

daher für Ihre Spende eine Bescheinigung erhalten, um diese zusammen mit der Steuererklärung beim Finanzamt einzureichen.

Als Fördermitglied unterstützen Sie mit Ihrem Mitgliedsbeitrag Ihre Malteser vor Ort. Die kontinuierliche Spende verschafft uns Planungssicherheit und hilft uns, unseren Diensten eine längerfristige finanzielle Absicherung zu geben. Eine Fördermitgliedschaft ist ab 30 Euro im Jahr möglich. Sie können den Betrag und Zahlungsrhythmus selbst bestimmen. Die meisten Fördermitglieder bleiben uns über viele Jahre treu. So helfen Sie uns, unsere Aufgaben flächendeckend zu erfüllen – zum Beispiel in der Kinder- und Jugendarbeit, im Katastrophenschutz, in der Seniorenbetreuung und in der Flüchtlingshilfe.



Auf einen Blick:

- > Bankverbindung für Spenden
Malteser Hilfsdienst e.V.
Pax-Bank
IBAN: DE61 3706 0120 1201 2114 13
BIC/SWIFT: GENODED1PA7
- > Auf www.malteser-spenden.de
finden Sie ein Formular, um Fördermitglied zu werden.

Malteser Hilfsdienst e.V.



Boris Falkenberg
Kreis- und Stadtbeauftragter
Telefon: 06441 9494-209
E-Mail: boris.falkenberg@malteser.org



Anna Beil
Ortsjugendsprecherin
Telefon: 06441 9494-228
E-Mail: jugend-wetzlar@malteser.org



Alexander Jakob
Ehrenamtlicher Geschäftsführer/Finanzkurator
Telefon: 06441 9494-203
E-Mail: alexander.jakob@malteser.org



Oliver Hansen
Bereichsleiter Rettungsdienst
Telefon: 06441 9494-230
E-Mail: rwl-lahn-dill@malteser.org



Noah Rothgerber
Leiter Einsatzdienste
Telefon: 06441 9494-240
E-Mail: kats-wetzlar@malteser.org



Alexander Jakob
Leiter Altkleider
Telefon: 06441 9494-252
E-Mail: altkleider-wetzlar@malteser.org



Tim Gutekunst
Referent Sanitätsdienste
Telefon: 06441 9494-246
E-Mail: sanitaetsdienst-wetzlar@malteser.org



Boris Falkenberg
Leiter Schulsanitätsdienst
Telefon: 06441 9494-209
E-Mail: ssd-wetzlar@malteser.org



Michel Obert
Referent Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: 06441 9494-225
E-Mail: presse-wetzlar@malteser.org



Mohamad Osman
Kordinator ehrenamtliche Integrationsdienste
Telefon: 06441 9494-223
E-Mail: integration-wetzlar@malteser.org



Michael Mack
Referent Realistische Unfalldarstellung
Telefon: 06441 9494-228
E-Mail: rud-wetzlar@malteser.org



Dr. Edgar Pinkowski
Ortsarzt
Telefon: 06441 9494-222
E-Mail: edgar.pinkowski@malteser.org



Michaela Ruggia-Gräb
Leiterin soziales Ehrenamt
Telefon: 06441 9494-200
E-Mail: bbd-wetzlar@malteser.org



Sven Georg Merten
Ortsseelsorger
Telefon: 06441 9494-0



Horst Kasperski
Leiter Auslandsdienst
Telefon: 06441 9494-298
E-Mail: auslandsdienst-wetzlar@malteser.org



Kerstin Michel
Leiterin Ausbildung
Telefon: 06441 9494-203
E-Mail: ausbildung-wetzlar@malteser.org



Malteser Hilfsdienst gGmbH



Rüdiger Schaal
Dienststellenleiter
Telefon: 06441 9494-205
E-Mail: wetzlar@malteser.org



Jessica Günay
Menüservice
Telefon: 06441 9494-236
E-Mail: mms-wetzlar@malteser.org



Claus Kemp
Bildungszentrum Hessen, Rheinland-Pfalz u. Saarland
Telefon: 06441 94 94-100
E-Mail: claus.kemp@malteser.org



Christine Wagner
Fahrdienst
Telefon: 06441 9494-217
E-Mail: fahrdienst-wetzlar@malteser.org



Patrick Weber
Hausnotruf
Telefon: 06441 9494-229
E-Mail: hnr-wetzlar@malteser.org



Manuela Weidenmüller
Kordinatorin Schulassistentz
Telefon: 06441 9494-208
E-Mail: schulbegleitung-wetzlar@malteser.org



Andrea Potdevin
Menüservice
Telefon: 06441 9494-236
E-Mail: mms-wetzlar@malteser.org



Rita de Silvio
Verwaltung
Telefon: 06441 9494-204
E-Mail: wetzlar@malteser.org



Monika Kessler
Menüservice
Telefon: 06441 9494-236
E-Mail: mms-wetzlar@malteser.org

Malteser-Standorte im Bistum Limburg

Innerhalb der Diözese Limburg gibt es 11 Orts- und Kreisgliederungen sowie 22 hauptamtliche Dienststellen mit rund 800 Mitarbeitern. Darüber hinaus gibt es diözesanweit derzeit 3.021 ordentliche Mitglieder, davon sind 2.124 aktive Mitglieder. Zudem 31.464 Fördermitglieder sowie 157 Kinder und Jugendliche in der Malteser Jugend. Sie alle werden vom Diözesanleiter als Gesicht der Malteser im Bistum Limburg repräsentiert.

- Rettungswache
- Dienststelle
- Standorte mit Malteser Diensten



Dienste und Leistungen

Christlich und engagiert: Der Malteser Hilfsdienst setzt sich getreu dem seit 900 Jahren gültigen Leitsatz des Malteserordens „Tuitio fidei et obsequium pauperum“ (Bezeugung des Glaubens und Hilfe den Bedürftigen) für Bedürftige ein. Dieses Selbstverständnis haben auch unsere haupt- und ehrenamtlichen Helfer im Bistum Limburg verinnerlicht. Sie leisten professionelle Arbeit in diesen Bereichen:

Ehrenamtlich geprägte Dienste:

- Katastrophenschutz/Sanitätsdienst
- Erste Hilfe Ausbildung
- Pflegeausbildung
- Hilfen für Pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz
- Besuchsdienste für Senioren
- Malteser Medizin für Menschen ohne Krankenversicherung
- Malteser Jugend
- Schulsanitätsdienst
- Auslandsarbeit/Osteuropahilfe

Hauptamtlich geprägte Dienste:

- Rettungsdienst/Krankentransport
- Krankenfahrtdienst und Fahrdienst für Menschen mit Behinderungen
- Malteser Menü Service
- Hausnotruf
- Drogenhilfe
- Flüchtlingshilfe
- Schulbegleitdienst
- Demenzlotsen

Dienstleistungen 2019 insgesamt

- 28.884 Notfalleinsätze mit Rettungswagen
- 7.025 Krankentransporte
- 5.553 Hausnotruffkunden
- 16.059 medizinische Krankenfahrten
- 222.407 verteilte Portionen im Malteser Menüservice/ Essen auf Rädern
- 28.934 Teilnehmer in den verschiedenen Erste-Hilfe-Kursen
- 1.546 Teilnehmer bei Sozialpflegerischen Ausbildungsangeboten (inkl. Mehrfachzählungen durch verschiedene Module innerhalb der Ausbildung)

Ansprechpartner

Vorstand



Nikolaus Graf von Plettenberg
Diözesanleiter



Clementine Perlitt
Stellv. Diözesanleiterin



Dr. Stefanie de Frênes
Diözesanoberin



Gregor-Alexander Goetz
Diözesangeschäftsführer
Telefon: 06195 9976-23
E-Mail: gregoralexander.goetz@malteser.org

- > **Michael Raab**
Stellv. Diözesangeschäftsführer
Telefon: 06431 9488-560
E-Mail: michael.raab@malteser.org
- > **Monika Gräfin Magnis**
Stellv. Diözesanoberin
- > **Dr. Raimund Mühlhaus**
Diözesanarzt
- > **Dompfarrer Gereon Rehberg**
Diözesanseelsorger
- > **Patrick Tapp**
Diözesanfinanzkurator
- > **Anna Beil**
Diözesanjugendsprecherin
- > **Torsten Gunnemann**
Vertreter des Diözesancaritasverbandes
- > **Michael Gies**
Helfervertreter
- > **Boris Falkenberg**
Helfervertreter
- > **Joerg Ries**
Helfervertreter
- > **Natalie Krause**
Helfervertreterin

Diözesanreferenten



Alexandra Michel
Sekretariat
Telefon: 06431 9488-510
E-Mail: alexandra.michel@malteser.org



Samira Lerche
Integrationsdienste
Telefon: 069 942105-59
E-Mail: samira.lerche@malteser.org



Jürgen Briegel
Ausbildung / Auslandsdienst
Telefon: 06431 9488-520
E-Mail: juergen.briegel@malteser.org



Julia Mungenast
Jugend / Schule
Telefon: 06431 9488-551
E-Mail: julia.mungenast@malteser.org



Josef Dorfner
Fundraising / Altkleider
Telefon: 06431 9488-542
E-Mail: josef.dorfner@malteser.org



Michael Raab
Ehrenamt / Pastoral
Telefon: 06431 9488-560
E-Mail: michael.raab@malteser.org



Holger Rädisch
Notfallvorsorge
Telefon: 06195 911-119
E-Mail: holger.raedisch@malteser.org



Silvia Bergmann
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: 06431 9488-541
E-Mail: silvia.bergmann@malteser.org



Stephanie Haas
Senioren Dienste
Telefon: 06431 9488-530
E-Mail: stephanie.haas@malteser.org

Malteser Hilfsdienst e.V.
Diözesangeschäftsstelle Limburg
Frankfurter Straße 9
65549 Limburg
www.malteser-limburg.de

Kontakt:

Malteser Zentrum Wetzlar / Lahn-Dill-Kreis
Christian-Kremp-Str. 17
35578 Wetzlar
Telefon: 06441 9494-0
E-Mail: wetzlar@malteser.org

Bankverbindung für Spenden

Malteser Hilfsdienst e.V.
Pax-Bank
IBAN: DE61 3706 0120 1201 2114 13
BIC/SWIFT: GENODED1PA7

Weitere Informationen zu den Maltesern in
Wetzlar und im Lahn-Dill-Kreis finden Sie unter
www.malteser-wetzlar.de.